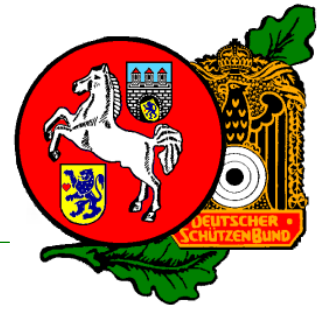


KREISSCHÜTZENVERBAND CELLE STADT UND LAND E. V.

- DER FACHVERBAND FÜR DAS SPORTSCHIESSEN -



Vergleichsschießen der Musiker des KSV Celle „Nacht der lebenden Toten“ im Schützenheim Klein Hehlen

Kürzlich trafen sich die Vertreter der Spielmanns-, Musik- und Fanfarenzüge im Kreisschützenverband Celle in Klein Hehlen zum mittlerweile traditionellen Vergleichsschießen – nach dem Motto: „die musikalischen Sportschützen“.

Der Vorsitzende der Schützengesellschaft Klein Hehlen hatte gleichzeitig eine persönliche Premiere. Lutz Kleineberg konnte die Gäste nicht nur in seiner Funktion als Hausherr begrüßen, sondern überbrachte als neuer stellv. Kreismusikleiter auch gleichzeitig die besten Wünsche des gesamten Kreisvorstandes.

Jedes Jahr überlegen sich die verantwortlichen Organisatoren aus Klein Hehlen ein besonderes Motto für die Siegerehrung und anschließende Feier, in diesem Jahr waren es die lebenden Toten, die das Bild der Siegerehrung umrahmten.

Die Ergebnisse des Vergleichsschießens haben deutlich gezeigt, dass die Musiker eben auch Sportschützen sind und z.T. sehr gut mit ihrem Sportgerät umgehen können. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr, gewertet wurde der beste Teiler.

Beste Einzelschützin wurde Anna-Karina Schulz (SZ Nienhagen) mit einem 12,6 Teiler. Platz zwei geht an Janine Dettmer (SZ Klein Hehlen) mit einem 14,9 Teiler. Auf dem dritten Platz kam Uta Goedereis (SZ Westercelle) mit einem ebenfalls sehr guten 20,9 Teiler.

Im Wettbewerb der Musikleiter konnte sich Anke Ritzke (SZ Klein Hehlen) mit einem 26,5 Teiler durchsetzen.

Neben der Ehrung der erfolgreichen Schützen gab es für den SZ Klein Hehlen noch ein symbolisches Abschiednehmen. Gemeinsam mit allen Anwesenden Gästen wurden die alten Querflöten (B-Flöten) des Spielmannszuges zu Grabe getragen, um durch einen neuen Satz Flöten (Cess-Flöten) ausgetauscht zu werden. Dieser Abschied fiel den Verantwortlichen sichtbar schwer, jedoch, so betonte es der Leiter des Spielmannszuges Wietze-Steinförde, Ernst Hoopmann, verfüge der SZ Klein Hehlen nun über moderne Querflöten, die nun auch ein problemloses Zusammenspiel mit anderen Zügen ermöglichen.

Eine fröhliche Feier, ganz ohne Grabesstimmung, beendete das 14. Vergleichsschießen der musiktreibenden Züge im KSV Celle.

Thorben Wehrmaker
Kreispressewart

